

## Erfahrungsbericht Erasmus

Name: **Leonie Schöch**

Kontaktdaten: (eventuelle Nachfrage durch nachfolgende Studierende)  
**leonie.schoech@gmx.net**

Name der Universität: **ITÜ Istanbul Teknik Üniversitesi**

Jahr / Semester / Länge des Aufenthaltes: **WS16 / SS17 / insgesamt 10 Monate**

---

Was hätte ich vorher Wissen sollen?

**Dass ein Türkisch-Kurs vorab sehr sinnvoll ist-sehr wenige sprechen Englisch**

### Universität / Lehrangebot / Betreuung

Betreuung durch die Hochschule / den/ die ErasmuskoodinatorIn / die Lehrenden  
**Der Erasmuskoodinator war sehr um unser Wohl bemüht und die Lehrenden immer hilfsbereit**

Qualität der belegten Kurse bzw. der Lehre

**Sehr wechselhaft aber Masterkurse eindeutig besser**

Welche Kurse sind empfehlenswert? **Alle Kurse von Eda Beyazit und Mete Başar Baypinar**

Welche Kurse sind wichtig?

### Sprache

Lehrangebot für Sprachkurse des Gastlandes (Crash-Kurse, Intensivkurse etc. Umfang, Qualität) **Es gibt einen Türkisch-Kurs den man nicht anrechnen kann und eher auf Theorie und langfristiges Lernen der Sprache abzielt aber immerhin schnappt man ein paar praktische Vokabeln auf, 1x 4h pro Woche**

Umfang der notwendigen Kenntnisse der Sprache des Gastlandes zum „Überleben“ der ersten Wochen **A1 sollte reichen**

### Wohnen / Leben im Gastland

Wie habe ich wohnen organisiert? **Ich war die ersten 6 Wochen im Hostel (Bunk am Taksim ist sehr gut) und habe mir vor Ort die Wohnungen angeschaut und daher auch billigere WGs gefunden als alle anderen die vorab gesucht haben.**

Kosten Wohnen, Lebenshaltung etc. **Man bekommt WGs ab 150€ (damals ca 500TL), die meisten haben aber ca 250€ (ca 1000TL) bezahlt und waren damit zentral und in eher europäischen Verhältnissen**

**Essen gehen ist super preiswert (Fischsemmel um 70cent), Bier kostet im Supermarkt mindestens 1,50€, technische Ware wird hoch besteuert und Hygieneartikel viel importiert also eher teuer**

### Qualität der Unterbringung

Die Wohnungen um 1000TL, die für Erasmus-Studenten angeboten werden, sind sauber und schön und haben eine Kontaktperson, die Englisch spricht

### Freizeitangebot / Flair der Stadt, der Universität

Fehlt an nichts! Bestes Ambiente, und auch die Universität ist sehr gut ausgestattet, höchstens die Öffis und der Verkehr lassen zu wünschen offen, Sammeltaxis (Dolmus) retten das aber

### Insgesamt

Allgemeines Urteil über den bisherigen Aufenthalt an der Partnerhochschule als Erasmustudierende/r

Man lernt andere Unterrichtsmethoden kennen und vor allem wissenschaftliche Berichte auf Englisch zu schreiben. Sehr lehrreich!

### Sonstiges

**Unglaublich aufregend in einer so wunderschönen Stadt zu wohnen!**

**In Istanbul kann einem nicht langweilig werden, ESN hat sich supergut um uns gekümmert und auch ständig Events und Ausflüge geplant.**

**Die meisten anderen Erasmus-Studierenden sind sehr kulturinteressiert und so macht man viele Ausflüge, der Zusammenhalt unter den Erasmus-Studenten war einzigartig. Haben uns immer sicher gefühlt, also bitte nicht von europäischen Medien täuschen lassen, sondern unbedingt selber anschauen und beurteilen!**